

Verordnung über die Betreibungskreise

vom 28. April 2009

Der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen

gestützt auf Art. 1 des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs vom 11. April 1889¹⁾ und Art. 1 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs vom 23. August 1976²⁾,

verordnet:

§ 1

¹ Der Kanton Schaffhausen besteht aus den Betreibungskreisen Schaffhausen, Stein, Reiat und Klettgau. Betreibungs-
kreise

² Die Gemeinden werden den Betreibungskreisen wie folgt zuge-
teilt:

1. Betreibungskreis Schaffhausen mit Schaffhausen als Hauptort sowie Barga, Beringen, Buchberg, Merishausen, Neuhausen am Rheinfall und Rüdlingen;
2. Betreibungskreis Stein mit Stein am Rhein als Hauptort sowie Buch, Hemishofen und Ramsen;
3. Betreibungskreis Reiat mit Thayngen als Hauptort sowie Büttenhardt, Dörflingen, Lohn und Stetten;
4. Betreibungskreis Klettgau mit Neunkirch als Hauptort sowie Beggingen, Gächlingen, Guntmadingen, Hallau, Löhningen, Oberhallau, Schleithelm, Siblingen, Trasadingen und Wilchingen.

§ 2

¹ Diese Verordnung ersetzt die Verordnung über die Einteilung der Betreibungskreise vom 12. November 1996. Inkrafttreten

Amtsblatt 2009, S. 635

281.101 Verordnung über die Betreuungskreise

² Sie tritt unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Bund am 1. Juni 2009 in Kraft.

³ Sie ist im Amtsblatt zu veröffentlichen ³⁾ und in die kantonale Gesetzessammlung aufzunehmen.

Vom Eidgenössischen Justiz und Polizeidepartement genehmigt am 25. Mai 2009.

Fussnoten:

- 1) SR 281.1.
- 2) SHR 281.100.
- 3) Amtsblatt 2009, S. 635.